

Nutzung Ihrer Gesundheitsdaten gemäß §6 GDNG (Gesetz zur Nutzung von Gesundheitsdaten)

Sehr geehrte Patientinnen und Patienten,

im heutigen Gesundheitssystem ist die Sekundärnutzung vorhandener medizinischer Daten für eine qualitativ hochwertige, qualitätsgesicherte sowie sich weiterentwickelnde Versorgung von großer Bedeutung. Unter „Sekundärdatennutzung“ ist dabei die Weiterverarbeitung von Gesundheitsdaten zu anderen Zwecken als denjenigen zu verstehen, für die die Daten ursprünglich erhoben wurden.

Seit dem 26. März 2024 bietet § 6 des Gesundheitsdatennutzungsgesetzes („Weiterverarbeitung von Versorgungsdaten zur Qualitätssicherung, zur Förderung der Patientensicherheit und zu Forschungszwecken“) eine bundeseinheitliche Befugnisnorm zur Nutzung vorhandener Gesundheitsdaten. Danach dürfen wir als datenverarbeitende Gesundheitseinrichtung die von unseren Patientinnen und Patienten rechtmäßig gespeicherten Daten weiterverarbeiten, soweit dies erforderlich ist.

Etablierte Zwecke der Weiterverarbeitung

Die Weiterverarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten ist ausschließlich zu folgenden gesetzlich festgelegten Zwecken möglich:

- Zur Qualitätssicherung und zur Förderung der Patientensicherheit
- Zur medizinischen, rehabilitativen und pflegerischen Forschung
- Zu statistischen Zwecken, einschließlich der Gesundheitsberichterstattung

Der Verein Caya e.V. betreibt satzungsgemäß auch Forschung zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen am Rande der Gesellschaft. Diese Forschung dient den Zielen, Versorgungsbedarfe zu erkennen, Krankheiten besser zu verstehen, Therapien weiterzuentwickeln und die Gesundheitsversorgung insgesamt aufzuwerten. Somit erfolgt die Weiterverarbeitung der Daten bei uns für wissenschaftliche Zwecke einschließlich der Gesundheitsberichterstattung.

Sekundärdatennutzung

Im Rahmen der Sekundärnutzung können folgende Datenkategorien verarbeitet werden:

- Diagnosen und Befunde
- Therapieverläufe
- Laborwerte
- Daten aus bildgebender Diagnostik
- Medikationspläne
- Daten aus elektronischen Patientenakten

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung: Die Rechtsgrundlage für die Weiterverarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten ergibt sich aus § 6 GDNG in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 lit. c DSGVO (rechtliche Verpflichtung) und Artikel 9 Absatz 2 lit. h DSGVO (Verarbeitung im Bereich der Gesundheitsvorsorge und öffentlichen Gesundheit).

Datenschutz bei Caya e.V.

Datenschutzmaßnahmen: Die nach § 6 Abs. 1 GDNG weiterverarbeiteten personenbezogenen Daten werden pseudonymisiert und anonymisiert, sobald dies im Rahmen der Weiterverarbeitung für den jeweiligen Zweck möglich ist. Neben dem Studienleiter wird niemand

auf Ihre persönlichen Daten Zugriff haben, Ihre Anonymität wird von uns dauerhaft zugesichert. Dies gilt auch für die Veröffentlichung unserer Studienergebnisse. Bei in unserer Gesundheitseinrichtung tätigen Personen haben wir ein Rechte- und Rollenkonzept erstellt, das gewährleistet, dass nur befugte Personen die genannten Daten weiterverarbeiten können sowie Weiterverarbeitungen protokolliert und unbefugte Verarbeitungen nicht stattfinden können.

Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte ist im Rahmen der Weiterverarbeitung grundsätzlich untersagt, es sei denn, Sie haben eingewilligt oder eine gesetzliche Vorschrift des Bundesrechts, Landesrechts oder unmittelbar geltender Rechtsakte der Europäischen Union sieht dies vor.

Laufende Projekte

Laufende Forschungsvorhaben und Forschungsergebnisse: Derzeit sind folgende Forschungsvorhaben unter Nutzung der Daten unserer Einrichtung registriert:

„Medizinische Situation von Menschen im sozialen Abseits: Eine retrospektive Analyse der niederschweligen medizinischen Versorgung von Menschen in der Caya-Praxis in Köln-Mülheim“. Diese Studie arbeitet retrospektiv, d.h. in Rückschau auf bereits erhobene Daten.

Sobald Forschungsvorhaben nach § 8 GDNG registriert oder Forschungsergebnisse veröffentlicht werden, informieren wir Sie an dieser Stelle.

Ihre Rechte

Auf Ihr Verlangen sind wir gemäß § 6 Abs. 4 Satz 3 GDNG verpflichtet, Ihnen über die Art, den Umfang und den konkreten Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten zu Forschungs- oder statistischen Zwecken in präziser, transparenter, verständlicher und leicht zugänglicher Form in einer klaren und einfachen Sprache Auskunft zu erteilen.

Darüber hinaus stehen Ihnen die gesetzlichen Datenschutzrechte nach der DSGVO zu, einschließlich des Rechts auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Widerspruch. Bitte wenden Sie sich hierfür an den Leiter der medizinischen Versorgung (s.u.).

Kontakt

Bei Fragen zur Weiterverarbeitung Ihrer Gesundheitsdaten oder zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an: Prof. Dr. med. Mark Oette, 1. Vorsitzender Verein Caya e.V. info@caya-koeln.de